

## Recycling

**24.09. – 28.09.2018**



Der zunehmende Verbrauch von Verpackungsmüll, dessen Verbleib in der Umwelt, die steigende Knappheit von Ressourcen und die Dringlichkeit der Reduzierung von Treibhausgasemissionen sind triftige Gründe für die Notwendigkeit von Recycling.

Anhand von Fakten und Daten sowie der Durchführung praktischer Versuche zu den Recyclingkreisläufen, bekommen die SchülerInnen einen Einblick in die momentane Situation in der Abfallwirtschaft.

**Zielgruppe:** Sek I, Klassen 7-9

**Unterrichtsfächer:** Naturwissenschaften, fächerübergreifend Physik/Chemie/Biologie, Politik und Wirtschaft

**Jahreszeit:** ganzjährig

### **Kursinhalt:**

Die SchülerInnen erfahren wie die Müllarten entsorgt werden. Die Recyclingkreisläufe der einzelnen Müllarten werden an Lernstationen experimentell nachvollzogen und die ökologischen Bilanzen der jeweiligen Recyclingkreisläufe werden erarbeitet. Abschließend wird gemeinsam entwickelt, wie man mit den neuen Erkenntnissen in Zukunft umgeht. Dabei soll den SchülerInnen besonders bewusst werden, dass auch sie eine gewisse Gestaltungskompetenz besitzen und durch ihr umweltbewusstes Verhalten eine nachhaltige Entwicklung fördern.

### **Kompetenzen: SchülerInnen**

- erhalten Erkenntnisse durch die Anwendung von Nachweisreaktionen.
- beschreiben einfache „Stoffkreisläufe“ in Natur und Technik.
- erläutern Rolle von Destruenten im Stoffkreislauf.
- untersuchen Argumente, wiegen kurz- und langfristige Folgen des eigenen und des Handelns Anderer ab (z.B. Konsum/Mülltrennung, Umwelteinflüsse, nachhaltige Entwicklung).
- entwickeln Argumente in komplexeren Entscheidungssituationen (z.B. Mülltrennung).
- beschreiben Teilaufgaben der Kommunen und der kommunalen Selbstverwaltung, im Bereich Abfallentsorgung (Politik und Wirtschaft).
- überprüfen Konsumententscheidungen auf die Kriterien Jugendlicher auch im Hinblick auf soziale, ökonomische und ökologische (mehr weniger Verpackung, welche Verpackung etc.) Konsumrisiken.
- erkennen die Bedeutung von Umweltschutzmaßnahmen.

---

**Informationen und Anmeldung im Schulbiologiezentrum Hannover.**

**Tel.: 0511/168-45803 oder [schulbiologiezentrum.kurse@hannover-stadt.de](mailto:schulbiologiezentrum.kurse@hannover-stadt.de)**